

*Lauterbornia* H. 26: 54, Dinkelscherben, November 1996

## Buchbesprechungen

FEY, J. M. (1996): **Biologie am Bach. Praktische Limnologie für Schule und Naturschutz.** 41 Abb., 30 Tab., 215 Lit. 8 Farbtaf., Sachverz.- 187 S., Biologische Arbeitsbücher (Quelle & Meyer) Heidelberg. ISBN 3-494-01220-2; kart. DM 36,90.

**Schlagwörter:** Fauna, Flora, Bach, Limnologie, Ökologie, Exkursion, Experiment, Beobachtung, Methodik, Didaktik

Nicht Analyse der chemischen Wasserparameter, sondern Synthese aller abiotischen Bedingungen zu einem Biotop; weniger Differenzierung des Artenspektrums nach systematischen Kategorien, mehr Integration von Fauna und Flora zur Biozönose; weniger hintergründiges Messen und Zählen, mehr vordergründiges Beobachten und Deuten von Lebenserscheinungen haben dem Verfasser dieses anregenden und pädagogisch konsequent durchgeführten Büchleins die Zielrichtung vorgegeben. Daneben schließt es vom Objekt Bach her eine Lücke zwischen den in derselben Reihe Biologischer Arbeitsbücher erschienenen Themen "Kleingewässerkunde" (R. DREWS & H. P. ZIEMEK) und "Wasser untersuchen" (O. KLEE) - Besprechungen in LAUTERBORNIA 25, 1996 - als gezielte Hinwendung zum wesentlich weniger populären Thema Fließgewässer. Das Buch ist, wie auch die übrigen Werke der Buchreihe, als Exkursions-Handbuch mit didaktischer Zielsetzung aufgebaut und enthält Arbeitsanweisungen, Beobachtungsbögen, Listen benötigter Arbeitsmaterialien, Steckbriefe der exemplarisch behandelten Pflanzen- und Tierarten, auch Hinweise auf deren Gefährdungen, dazu Vorschläge für den Einsatz im Unterricht. Der Verfasser schöpft sichtlich und erfolgreich aus seiner langjährigen Erfahrung in der Lehrerfortbildung, ohne seine Liebe zur Natur zu verleugnen (was der schlichte Hinweis "Meiner Frau und meinen Kindern gewidmet" andeuten kann). Immer das Ganze im Auge zu behalten scheint das Haupanliegen des Autors zu sein. Dies zeigt auch immer wieder der "Blick über den Zaun", der Zusammenhang des Ökosystems Bach mit der lebendigen Umgebung, mit dem Erlensaum, der Uferkrautzone, mit so aktuellen Adventivarten wie dem Drüsigen Springkraut, das in den klassischen Floren kaum zu finden ist, heute jedoch beinahe an jedem Flußlauf wuchert. Besonderheiten des Bachlebens wie die Überschwemmungen, die jahreszeitliche Dynamik und der Kahlfraß am Bach bringen zusätzlich Bewegung in den Typus des Bewegtwassers. Einzelne Strukturelemente wie das Bachkompartiment Stein werden zum Kosmos und sind dazu geeignet, die Augen zu öffnen für das Unscheinbare, scheinbar Nebensächliche und doch Grundlegende. Die Anregung zum Freilandexperiment wird in FEYS Arbeitsbuch unterstützt durch zahlreiche Zeichnungen, Schwarzweiß-Fotos, viele Tabellen und gelungene Farbtafeln von Biotop und Biozönose. Eine reichhaltige Literaturliste mit Verzeichnis einschlägiger Diareihen und Filmen lädt zu weiterführendem und vertiefendem Studium der Limnologie ein. Ein gelungenes und wertvolles Arbeitsbuch für die gymnasiale Oberstufe ebenso wie für den Naturschützer und Naturfreund.

*Franz Hebauer, Deggendorf*

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Lauterbornia](#)

Jahr/Year: 1996

Band/Volume: [1996\\_26](#)

Autor(en)/Author(s): Hebauer Franz

Artikel/Article: [Buchbesprechungen 54](#)